

Internationaler Vergleich für Damen A- und Herren A- & B- Mannschaften.

Einladung zur Gesprächsrunde am 01.08.2010 um 13:00 Uhr in Langenfeld mit den Vertretern der teilnehmenden Nationen, Länder und Gaue.

Protokoll der Gesprächsrunde

Am 01.08.2010 während des Internationalen Vergleiches für Damen A- und Herren A- & B- Mannschaften in Langenfeld hat der Vertreter des Veranstalters Josef Felten, nachdem am Vortag einige der Teilnehmer verschiedene Fragen gestellt haben, zu der Gesprächsrunde um 13:00 Uhr eingeladen.

Anwesend waren die noch anwesenden Sportwarte oder Stellvertreter der Gaue, Länder und Nationen, die am laufenden Vergleich teilgenommen haben.

Laut Protokoll vom 27.07.2008 (wird diesem Schreiben als Anlage beigelegt) hat sich Frankreich für die Ausrichtung beworben, da Frankreich in diesem Jahr nicht teilgenommen hat und auch bisher keine Zusage für 2011 gemacht hat, habe ich in der Runde nach einer möglichen Alternative gesucht.

Wolfgang Adams, als Vertreter von Rheinland – Pfalz, ist bereit mit den Verantwortlichen des Landesverbandes zu sprechen und sich, falls Frankreich ausfällt, für die Ausrichtung am 23. und 24.07.2011 zu bewerben.

Dieser Termin wurde in Absprache mit Klaus Panthel DSKB und Jo Volders NBS ausgewählt.

Auf Vorschlag von Klaus Panthel soll der Internationale Vergleich für Damen A- und Herren A- & B- Mannschaften auch im NBS Terminkalender fest eingeplant werden, hierzu ist Jo Volders bereit dies dem Präsidium vorzuschlagen.

Nachdem nun die NBS die Vorbereitungen, Termingestaltungen, Ausrichtung und Durchführung wieder an die Nationen, Länder und Gaue zurückgegeben hat, fühlt sich keiner mehr verantwortlich. Hier sollten die Vertreter aller Teilnehmenden eine praktikable Lösung für die Zukunft beschließen.

Einige Vorgaben wurden mehrheitlich beschlossen:

- Durchführung auf einer acht Bahnenanlage
- Verzicht auf Startnummern,
- Verzicht auf Schiedsrichter,

hier sollten die Vertreter der Nationen, Länder und Gaue mit ihren Sportlern auf die Einhaltung der Durchführungsbestimmungen und Ordnungen hinweisen und zur Disziplin bei den Wettkämpfen auffordern.

Klaus Panthel ist bereit ein Programm mit Start- und Ergebnisliste zu entwickeln, das von allen zukünftigen Ausrichtern genutzt werden kann.

Für das Jahr 2012 Ende Juli, hatte sich der Landesverband Niedersachsen beworben.

Als Gast hat der Ehrenvorsitzende Manfred Jung vom Gastgebenden Verein Langenfeld an der Gesprächsrunde teilgenommen. Vom ihm kam der Vorschlag, die Vereinseigene Langenfelder Kegelanlage permanent als Austragungsort für diesen Internationalen Vergleich zu nutzen. Auch jeder Ausrichter kann zu den gleichen Konditionen wie der Mittelrhein die Durchführung übernehmen.

Die Wanderpokale der Herren A- und B- Mannschaften fehlen, bereits am Niederrhein konnte der A Pokal nicht übergeben werden.

Man recherchierte bei den Siegern der vorangegangenen Jahre.

Josef Felten wird mit dem Saarland Kontakt aufnehmen, da 2009 beide Pokale das Saarland errungen hatte.

Klaus Panthel weist noch einmal auf die Durchführungsbestimmungen der Damen- und Herren Bundesliga (Trainingsverbot) hin.

Für diesen Vergleich ist eine Genehmigung zu beantragen, wenn dieser auf einer Heimbahnanlage der Damen- und Herren Bundesliga ausgetragen wird.

Alle Bundesliga Spieler /innen, die als Starter für ihre Nation, Land oder Gau zum Einsatz kommen müssen diesen Start anzeigen bzw. genehmigen lassen.

Mein Vorschlag war, sich um den Abschluss des Vergleichs zu kümmern und bis der Ausrichter für 2011 feststeht alle Vorbereitungen zu übernehmen.

Diesem Protokoll ist die Anwesenheitslist beigefügt.

Josef Felten bedankt sich für die sachliche und konstruktive Diskussion bei der Gesprächsrunde und schließt gegen 14:10 Uhr mit dem Keglergruß die Runde.

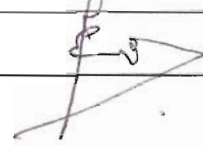
Protokollführer
Josef Felten

Internationaler Vergleich für Damen A- und Herren A und B Mannschaften

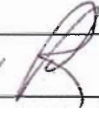
Einladung zur Gesprächsrunde am 01.08.2010 um 13:00 Uhr in Langenfeld

Vertreter der teilnehmenden Nationen, Länder und Gaue

Belgien: VDK ENGEL JOSEF



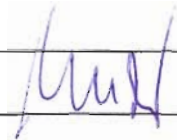
Belgien: Vlaanderen VKF BEHETS EDDY



Luxemburg: Reinert Jean-Claude



Hessischer Kegler Verband: Hans-Jürgen Stein

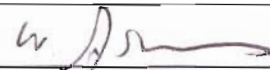


Niedersachsen:

NBS: J. volderen



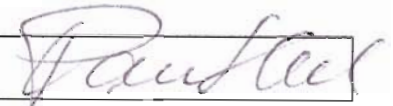
Rheinland – Pfalz Wolfgang Adams



Niederrhein: Bernd Fuserk



Sieg – Sauerland: Klaus Paustkeel



Westfalen – Nord:

Westfalen – Süd: Markus Schmid

Mittelrhein: Josef Felten

